

Kreisliga Herren Süd

TuS Hilter II : SC Glandorf
Freitag, 03.03.2023, 20:00 Uhr

Lefken und Mennemann bleiben gegen den TuS Hilter II ungeschlagen

Im Spiel der Kreisliga Herren Süd traf die Mannschaft des TuS Hilter II am vergangenen Freitag im 14. Saisonspiel auf die Mannschaft des SC Glandorf. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt fixierte Marco Borgmeyer. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Lefken und Mennemann, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TuS Hilter II dieses Match mit 2 und der SC Glandorf mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Lange umkämpft war das Match zwischen Koch / Fellhölder und Lefken / Mennemann, ehe sich die Gastspieler mit 10:12, 11:6, 9:11, 11:6, 6:11 durchsetzten. Beim 3:0-Erfolg gelang es Otto / Sprick die Gastspieler Borgmeyer / Ringemann in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Hagedorn / Pohlmeier überzeugten im Doppel gegen Gründker / Vartmann, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht so gut lief es wiederum für Carsten Otto bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jörg Mennemann. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Martin Koch letztlich parat, um Reinhard Lefken final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Stephan Hagedorn versäumte es mit einem 9:11, 9:11, 11:7, 8:11 gegen Jan Ringemann, einen Punkt für sein Team zu holen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen Zähler für die Gäste musste Constantin Fellhölder bei der 1:3-Niederlage gegen Marco Borgmeyer in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Stefan Pohlmeier war im Einzel gegen Wilhelm Vartmann nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Keinen Zähler beisteuern konnte Gilbert Sprick im Spiel gegen Franz Gründker, das 0:3 verloren ging. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des TuS Hilter II und des SC Glandorf in die Box. Nach gewonnenem ersten Satz gab Carsten Otto das Spiel gegen Reinhard Lefken noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Otto bei 2, während er nun 6 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Martin Koch bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Jörg Mennemann. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Stephan Hagedorn hatte gegen Marco Borgmeyer beim 7:11, 6:11, 7:11 kaum eine Chance. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 13:12 für Hagedorn und 18:11 für Borgmeyer seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach nun 3 Niederlagen in Serie heißt es für den TuS Hilter II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die Spvg. Niedermark III am 06.03.2023 zu punkten. Die Mannschaft des SC Glandorf wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die Spvg. Niedermark III am 17.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TuS Hilter II

Doppel: Koch / Fellhölter 0:1, Otto / Sprick 1:0, Hagedorn / Pohlmeier 1:0

Einzel: C. Otto 0:2, M. Koch 0:2, S. Hagedorn 0:2, C. Fellhölter 0:1, S. Pohlmeier 1:0, G. Sprick 0:1

SC Glandorf

Doppel: Borgmeyer / Ringemann 0:1, Lefken / Mennemann 1:0, Gründker / Vartmann 0:1

Einzel: R. Lefken 2:0, J. Mennemann 2:0, M. Borgmeyer 2:0, J. Ringemann 1:0, F. Gründker 1:0, W. Vartmann 0:1